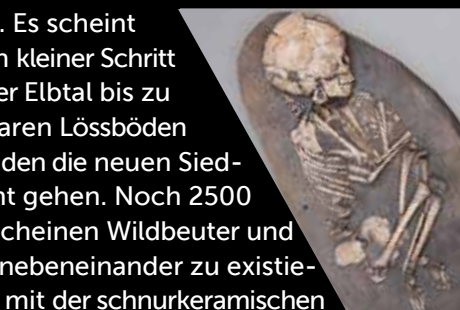


Das Thema

Im 6. Jahrtausend v. Chr. erobert ein neues Lebenskonzept Mitteleuropa: Aus Jägern und Sammlern werden Ackerbauern und Viehzüchter. Die neue Lebensweise ist ein entscheidender Wendepunkt in der Geschichte der Menschheit. Getreideanbau, Tierzucht, Vorratshaltung, Sesshaftwerdung und Keramikherstellung sind die wichtigsten Innovationen dieser Zeit. Entwickelt

wurde das neue Lebenskonzept auf dem Gebiet des „fruchtbaren Halbmonds“. Von dort gelangt es über mehrere Migrationswellen nach Europa, bis es 5500 v. Chr. Sachsen erreicht. Es scheint

nur noch ein kleiner Schritt vom Dresdner Elbtal bis zu den fruchtbaren Lössböden bei Bautzen, den die neuen Siedler aber nicht gehen. Noch 2500 Jahre lang scheinen Wildbeuter und Bauern hier nebeneinander zu existieren, bis sich mit der schnurkeramischen Kultur die neue Lebensweise auch in der Oberlausitz durchsetzt. Siedlungen und Gräberfelder werden angelegt und bald danach auch von der Aunjetitzer Kultur genutzt, die mit der Bronzezeit schon die nächste große Epoche der Menschheitsgeschichte in der Oberlausitz einläutet.



Die Ausstellung

Die vom Museum der Westlausitz in Kamenz konzipierte Wanderausstellung „Das Ende der Steinzeit – Die ersten Bauern in der Lausitz“ beleuchtet die Lebenswelt der Menschen in der Oberlausitz, die Neolithisierung und die Entwicklung der frühen Bauern bis zum Übergang zur Bronzezeit in zehn thematischen Komplexen. Anhand von Originalfunden und Repliken wird ein authentisches Lebensbild dieser Zeit rekonstruiert.

Die Inszenierung beinhaltet neben den Wandmodulen und Ausstattungen für Vitrinen auch computergestützte Animationen und Vertiefungsebenen. In Kombination mit den lebensnahen Grafiken von Maik Weber und den eindringlichen Fotos von Anne Hasselbach gelingt so ein authentisches Bild jägerischen Lebens sowie ein Blick in den Alltag der ersten ackerbaulichen Kulturen.

Kontakt:

Museum der Westlausitz Kamenz

Fachbereich Archäologie

Friederike Koch-Heinrichs

Tel.: 03578/7879410

Macherstraße 140

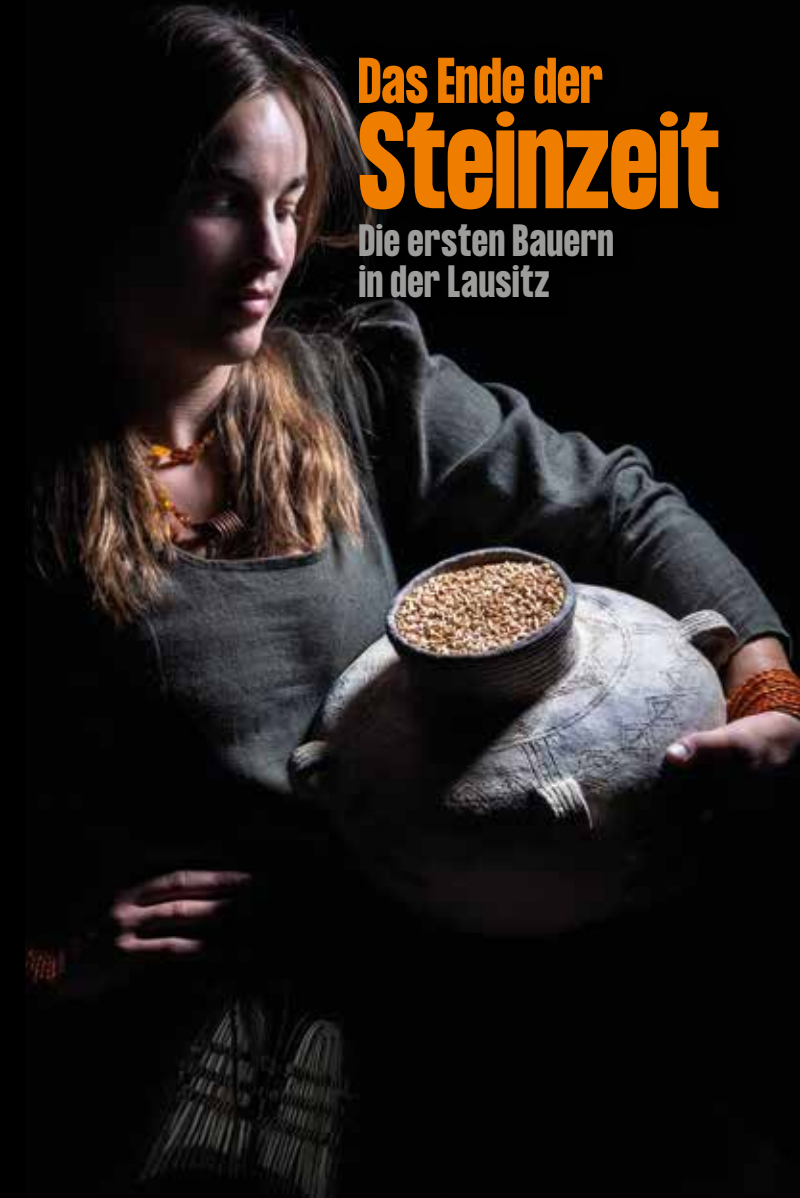
01917 Kamenz

Friederike.koch@museum-westlausitz.de



Das Ende der Steinzeit

Die ersten Bauern in der Lausitz



Wanderausstellung

Themenbereiche

24 Stellwände (Wandmodulserie)

Umfang je nach Auswahl zu folgenden Themen:

1. Lebenskonzepte
2. Neolithisierung
3. Jäger & Sammler
4. Früh- und Mittelneolithikum
5. Schnurkeramik
6. Lebensumfeld der ersten Bauern
7. Haus & Hof
8. Grabkult der Schnurkeramik
9. Hügelgräber
10. Aunjetitzer Kultur

Für die Präsentation der 120 Exponate & 89 Repliken werden ca. 10 Vitrinen benötigt.

Leihverträge und Versicherungen für die Originalexponate Dritter werden von den Ausstellern in Eigenregie abgeschlossen.

Ausstellungsfläche: ca. 100 bis 300 m²

Mindesthöhe: 2,50 m

Weitere Bestandteile der Wanderausstellung:

1. Inszenierung jägerischer Lagerplatz inklusive Zelt und Repliken
2. Vertiefungsterminal – Lebensumfeld Jäger & Sammler
3. Ausstellungselement „Baumfällszene“ mit Monitor und Dokumentarfilm zur experimentellen Archäologie – Darstellung neolithischer Holzfällung
4. Themenvitrine Frühneolithikum
5. Themenvitrine Mittelneolithikum
6. Themenvitrine Schnurkeramik
7. Inszenierung „Haus und Hof“ inkl. Brunnenrekonstruktion, Holzmörser, Mahlstein und weiteren Repliken zum bäuerlichen Leben
8. Vertiefungsterminal – Lebensumfeld Bauern Haus & Hof
9. digitale Animation einer Frauen- und einer Männerbestattung der Schnurkeramik in zwei rekonstruierten Hügelgräbern
10. Terminal für Objektmemory

Sie wollen sich ein besseres Bild von unserer Ausstellung machen? Dann werfen Sie gerne online einen Blick auf die Originalausstellung. Sie finden sie unter folgendem Link: <https://www.museum-westlausitz.de/3D>
Wenn Sie das Museum virtuell betreten, gelangen Sie nach dem Eingang gleich links in die Räume unserer Sonderausstellung.

Kosten

Wartungspauschle: 1000 €

Kosten für Hin- und Rücktransport sowie für den Auf- und Abbau der Ausstellung übernimmt der Leihnehmer. Logistische Unterstützung durch das Museum der Westlausitz auf Anfrage möglich.

Begleitmaterialien

1. Begleitband zur Ausstellung „Das Ende der Steinzeit – die ersten Bauern in der Lausitz“
2. Begleithefte für Kinder:
Kleine Steinzeitkunde 1 – Jäger und Sammler
Kleine Steinzeitkunde 2 – Die ersten Bauern
3. Handouts zur Durchführung museumspädagogischer Programme
4. Gestaltungsvorlagen für Flyer, Plakate und Eintrittskarten

